

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Klara Schedlich (GRÜNE)**

vom 2. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. Juni 2026)

zum Thema:

**Stadtbad Charlottenburg – Neue Halle: Wann ist die Neue Halle wieder neu?**

und **Antwort** vom 17. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Juni 2026)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Frau Abgeordnete Klara Schedlich (GRÜNE)

über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 26 236

vom 2. Juni 2026

über Stadtbad Charlottenburg – Neue Halle: Wann ist die Neue Halle wieder neu?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) um Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. Seit dem Sommer 2020 ist die Neue Halle des Stadtbads Charlottenburg geschlossen. Aus welchen konkreten Gründen wurde das marode Dach nicht früher instand gesetzt? Wurden die baulichen Mängel vorher festgestellt? Falls nicht, warum?

Zu 1.:

Im Jahr 2019 wurde bereits eine Planung zur umfassenden Standortentwicklung und Sanierung des Bades begonnen. Gleichzeitig wurden provisorische Maßnahmen ergriffen, um die Nutzungsdauer der Schwimmhalle zu verlängern. Die Ergebnisse einer Statik-Untersuchung führten schließlich im Jahr 2021 zur endgültigen Schließung der Schwimmhalle.

2. Wie häufig werden die Schwimmbäder in Bezug auf ihre Bausubstanz begutachtet? Gibt es einen Kriterienkatalog oder ein Ampelsystem, über das man den Zustand der Hallen monitoren kann? Falls ja, bitte anfügen und erläutern.

Zu 2.:

Die Schwimmbäder werden gemäß den jeweils geltenden Richtlinien/DIN-Normen, Landesbauordnungen für erforderliche Wartungs-, Inspektions-, und Instandsetzungsarbeiten an gebäude- und bädertechnischen Anlagen in Bädern geprüft. In der regelmäßigen Überprüfung der Vorhabenplanung werden alle Badstandorte und ihr Zustand erörtert.

3. Wie hat sich die Auslastung der Alten Halle seit Schließung der Neuen Halle verändert?

Zu 3.:

Die Angaben sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

<b>Stadtbad Charlottenburg - Alte Halle</b>	<b>Besuche Gesamt</b>
2021	12.803
2022	60.359
2023	80.225
2024	73.924
2025	60.838
2026 (laufendes Jahr)	39.580

Quelle: BBB

4. Wie viele Wasserzeiten stehen aktuell jeweils für Schulen, Vereine und die Öffentlichkeit in der Alten Halle zur Verfügung? Wie hat sich dieses durch die Schließung der Neuen Halle verändert?

Zu 4.:

Für das Schulschwimmen ist die „Alte Halle“ aufgrund ihrer Bauart nicht geeignet, somit findet dort kein Schulschwimmen statt. Für Vereine stehen in der Regel Wasserzeiten (z.B. 2026) in Höhe von 1.013 Stunden und für die Öffentlichkeit in Höhe von 3.457 Stunden zur Verfügung.

5. Wie viel kostet der Lehrstand der Neuen Halle pro Jahr? Wie hoch sind die Kosten seit Schließung insgesamt?

Zu 5.:

Die BBB können hierzu keine Aussage treffen.

6. Wann wird es einen abschließenden Plan geben, wie und wann die Halle saniert wird und ob sie mit der Alten Halle zusammengelegt wird? Falls es ihn schon gibt, bitte anfügen.
10. Wann plant der Senat mit der Sanierung zu beginnen?

Zu 6. und 10.:

Die BBB planen, die Neue Halle und die Alte Halle zusammenzulegen. Die Bauarbeiten sollen nach jetzigem Sach- und Kenntnisstand im 2. Quartal 2028 beginnen. Folgende Maßnahmen sind geplant:

- Zentralisierung beider Eingänge als ein barrierefreier Eingang
- Zentralisierung der Umkleiden
- kleine Sanierungsmaßnahmen (Ertüchtigung der Beckenumgänge) in der Alten Halle

Für die Umsetzung bedarf es im Vorfeld der Bestätigung des Aufsichtsrats (voraussichtlich im Juni 2026).

7. Wenn es zu einem Zusammenschluss mit der Alten Halle kommt, wird diese im Zuge der Umbaumaßnahmen vorübergehend geschlossen? Wenn ja, wie lange?
8. Werden während der Sanierungsarbeiten bzw. des Umbaus Ausgleichsschwimmflächen oder Ausgleichszeiten geschaffen? Können diese dieselben Wasserzeiten bereitstellen?

Zu 7. und 8.:

Die notwendigen Maßnahmen in der Alten Halle sollen - sofern möglich - in den regulären Schließzeiten durchgeführt werden. Aus diesem Grund werden voraussichtlich auch keine Ausgleichsschwimmflächen und -zeiten erforderlich sein.

9. Wann wird die Finanzierung stehen? Mit welchen Summen wird gerechnet? Mit welchen Mitteln wird die Sanierung bzw. der Umbau der Neuen Halle finanziert?

Zu 9.:

Die Maßnahme soll aus Mitteln des Klimapaktes (Gemeinsame Erklärung des Landes Berlin und bedeutender Landesunternehmen zur beschleunigten Erreichung ihrer Klimaschutzziele vom 27.1.2026) finanziert werden. Die Finanzierungssumme ist abhängig von den Ergebnissen der zu tätigenden Ausschreibungen.

11. Wann kann die Schwimmhalle wieder geöffnet werden?

Zu 11.:

Vorbehaltlich erforderlicher Freigaben und einer Detaillierung der Zeitplanung ist der frühestmögliche Eröffnungstermin derzeit für Anfang 2031 geplant.

12. Welche planungsrechtlichen Voraussetzungen stehen einem Umbau mit ergänzender Wohnfläche entgegen?

Zu 12.:

Diesbezüglich wird auf die Schriftliche Anfrage S19-23254 verwiesen.

13. Welche energietechnischen Verbesserungen wird es nach dem Umbau geben?

Zu 13.:

Die geplanten Verbesserungen betreffen die Gebäudehülle sowie die Haustechnik. Gemäß Angaben in der Gemeinsamen Erklärung des Landes Berlin und bedeutender Landesunternehmen zur beschleunigten Erreichung ihrer Klimaschutzziele vom 27.1.2026 (Klimapakt) wird eine CO<sub>2</sub> Einsparung von 46 % Strom und 50 % Wärme (d.h. derzeit 151 Tonnen CO<sub>2</sub> p.a.) erwartet.

14. Mit welcher Auslastung nach dem Umbau wird gerechnet?

Zu 14.:

Die BBB rechnen mit 190.000 Besuchen.

Berlin, den 17. Juni 2026

In Vertretung

Franziska Becker

Senatsverwaltung für Inneres und Sport